



be partner

Für mehr Inklusion im Arbeitsumfeld

Trainingsprogramm: Experte / Expertin für inklusive Arbeitskultur für Menschen mit Hör- einschränkungen

01. Was ist das Ziel?

Ziel ist es, Ihre Ausgangssituation am Arbeitsmarkt zu verbessern, indem Sie Ihre Stärken erkennen und benennen können, Ihre digitalen Kompetenzen erweitern, Ihre Kommunikationsfähigkeit und Ihre Selbstvertretungskompetenz ausbauen. Sie analysieren Barrieren im Bewerbungsprozess sowie im Arbeitsalltag und entwickeln Lösungsstrategien mit dem Ergebnis eines digitalen Leitfadens für mehr Inklusion im Arbeitsumfeld. So werden Sie zum Experten / zur Expertin für inklusive Arbeitskultur.

02. Wer kann mitmachen?

Das Training richtet sich an Arbeitssuchende mit Höreinschränkungen aus Charlottenburg-Wilmersdorf, die insbesondere im Arbeitskontext auf Barrieren stoßen

und ihre berufliche Zukunft aktiv gestalten möchten. Es braucht keinen Nachweis über die Art oder den Grad einer Behinderung.

03. Was ist das Besondere?

Das Trainingsprogramm ist ein Projekt, keine Maßnahme. Wir lernen mit- und voneinander und legen großen Wert auf gleichberechtigte Zusammenarbeit. In kleinen Gruppen von 6 bis 8 Personen arbeiten Sie praxisnah an digitalen Projekten zusammen und nehmen an Workshops teil. Sie tauschen Ihre Perspektiven mit Peers, Arbeitgebenden und Jobcenter-Mitarbeitenden aus. Dabei erhalten Sie individuell psychologische Unterstützung - Und zum Abschluss ein Teilnahme-Zertifikat.

04. Welche Rolle spielt die psychologische Begleitung?

Eine Psychologin unterstützt Sie bei persönlichen Herausforderungen. Es ist kein Therapieersatz, sondern eine psychosoziale Beratung mit Blick auf Ihre Ressourcen und Selbstwirksamkeit.

05. Welche Inhalte werden vermittelt?

Das Training umfasst drei Bereiche:

- **Digitale Kompetenzen** – von Online-Bewerbungen über digitale Barrierefreiheit bis KI-Tools.
- **Kommunikation** – klar sprechen, zuhören, präsentieren.
- **Empowerment** – Stärken erkennen, Resilienz aufbauen, selbstbewusst auftreten.

Inhalte aus diesen drei Bereichen verarbeiten Sie in Form eines digitalen Leitfadens für Berliner Unternehmen und Jobcenter. Der Leitfaden informiert über inklusive Bewerbungsprozesse, Zusammenarbeit in diversen Teams, Anforderungen an den Arbeitsplatz u.v.m. So geben Sie Ihr erworbenes Wissen & Ihre Erfahrungs-Expertise weiter und gestalten aktiv mit, wie Inklusion in der Berliner Arbeitswelt besser funktionieren kann.

06. Wie lange dauert das Training?

Das Training dauert 3 Monate und umfasst ca. 25 Wochenstunden – inklusive Eins-zu-eins-Gesprächen und verschiedenen Austausch-Veranstaltungen mit Arbeitgebenden und Jobcenter-Mitarbeitenden.

07. Wann findet das Training statt?

Der Durchlauf mit Arbeitssuchenden mit Höreinschränkungen findet vom **Mai bis Juli 2026** statt.

08. Wo findet das Training statt?

Im inklusiven Coworking Space TUECHTIG in den Osram-Höfen in Berlin-Wedding. Die Weiterbildung besteht aus Präsenz- und Online-Veranstaltungen.

09. Brauche ich Vorwissen?

Nein. Es sind alle willkommen, die dazulernen wollen. Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die Teilnehmenden ggf. sehr unterschiedliche Voraussetzungen und Vorwissen mitbringen. In der Gruppen-Arbeit finden wir hierfür gemeinsame Lösungen.

10. Ist es kostenfrei?

Ja. Das Training ist Teil des Modellprojektes "be partner", das aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Berlin im Rahmen des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) gefördert wird.

11. Was muss ich mitbringen?

Im Idealfall bringen Sie einen privaten Laptop mit. Andernfalls stellen wir Ihnen leihweise ein Microsoft-Gerät zur Verfügung. Zudem ist es schön, wenn Sie Lust auf Neues haben und darauf, zusammen mit Anderen etwas zu entwickeln.

12. Wie melde ich mich an?

Besprechen Sie eine mögliche Teilnahme mit Ihrer Ansprechperson im Jobcenter. Mehr Infos zum Projekt und dem Training finden Sie auf der Projekt-Homepage: www.be-partner-berlin.de



»be partner« wird durch den Europäischen Sozialfonds Plus aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Berlin im Rahmen der Bezirkslichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit (BBWA) gefördert.



KOPF, HAND + FUSS gGmbH

c/o Tuechtig
Oudenarder Straße 16
13347 Berlin

T / 030 22 45 34 61

E / bepartner@kopfhandundfuss.de

W / be-partner-berlin.de

